Blockchain-Studie

Chancen für die vernetzte Energiewelt

[26.10.2017] Eine Studie des BDEW über die Möglichkeiten der Blockchain zeigt: Die Technologie hat das Potenzial, den Datenaustausch im zunehmend dezentralen Energiesystem zu erleichtern und Prozesse zu beschleunigen.

Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) hat eine Studie mit dem Titel „Blockchain in der Energiewirtschaft – Potenziale für Energieversorger“ veröffentlicht. Die Untersuchung gibt nach Angaben des Branchenverbands eine fundierte Einschätzung der Möglichkeiten der Blockchain-Technologie und zeigt anhand konkreter Beispiele, wo in der Energiewirtschaft Blockchain-Anwendungen bereits genutzt werden.

Die Studie zeige: Die Technologie hat das Potenzial, den Datenaustausch im zunehmend dezentralen Energiesystem zu erleichtern und Prozesse zu beschleunigen. Sie ermögliche einen effizienten, transparenten und sicheren Austausch von Informationen. Dies eröffne den Unternehmen neue Möglichkeiten zum Beispiel für die Optimierung von Prozessen im Strom- und Gasgroßhandel, für die Lade-Infrastruktur und Bezahlsysteme in der Elektromobilität oder auch die Zertifizierung von Energieprodukten. Deutlich wird in der Studie aber auch: Bis ein endgültiger Durchbruch der Technologie im Energiesektor erfolgen kann, müssen noch technische und rechtliche Rahmenbedingungen geklärt werden.

Der BDEW hat die Publikation in enger Zusammenarbeit mit Professor Jens Strüker, Geschäftsführer des Instituts für Energiewirtschaft INEWI an der Hochschule Fresenius, erstellt. Strüker erläutert: „Viele Anwendungen in der Energiewirtschaft lassen sich bereits mit heutigen Blockchains umsetzen. Da das Entwicklungstempo sehr hoch ist, werden in absehbarer Zeit Blockchain-Technologien verfügbar sein, die auch höchste Anforderungen bezüglich Geschwindigkeit und Energieverbrauch erfüllen.“ Stefan Kapferer, Vorsitzender der BDEW-Hauptgeschäftsführung, ergänzt: „Das Energiesystem wird immer dezentraler, komplexer und vernetzter. Es ist daher richtig, alle Optionen auszuloten, die den Datenaustausch zwischen Erzeugungsanlagen, Netzen und Speichern erleichtern können. Die Blockchain-Technologie eröffnet ein weites Feld für Innovationen und neue Geschäftsmodelle.“

(al)

Studie „Blockchain in der Energiewirtschaft - Potenziale für Energieversorger“ (PDF, 580 KB)
Einen stadt+werk-Beitrag von Prof. Jens Strüker über die Blockchain-Technologie finden Sie hier

Stichwörter: Informationstechnik, BDEW, Blockchain